



L 1136 / L 1177 Umbau Kreisverkehrsplatz bei Ditzingen-Hirschlanden mit Fahrbahndeckenerneuerung

Fachinformationen:

Regierungspräsidium Stuttgart
Referat 47.4 - Baureferat West
Industriestraße 5
70565 Stuttgart
baureferatwest@rps.bwl.de

Zahlen & Fakten

Baubeginn: Mitte April 2023
Bauende: Mitte November 2023
Baukosten: rund 4,3 Mio. €
Vorhabensträger: Land

Daten für den neuen Kreisverkehr:

Durchmesser: 38,00 Meter
Breite Kreisfahrbahn: 7,50 Meter
Bauweise: Beton

Aufbau Betonfahrbahn:

28 cm Betondecke C30/37
10 cm Asphalttragschicht AC 32 T N
30 cm Frostschutzschicht 0/45
68 cm Gesamtaufbau

Aktueller Stand des Verfahrens:

Die Maßnahme befindet sich im Bau.

Übersichtslageplan



Regierungspräsidium Stuttgart

Das Projekt

- Ausgangslage
- Ziele der Maßnahme
- Geplante Maßnahmen

Ausgangslage

Der bestehende Kreisverkehr am Knotenpunkt L 1136/ L 1177/ Heimerdinger Straße in Hirschlanden befand sich in einem schlechten Zustand und wird daher grundhaft saniert. In diesem Zuge wird er aufgrund des großen Schwerverkehrsaufkommens unter anderem durch den ansässigen Steinbruch im Durchmesser vergrößert und in Beton ausgebaut. Dadurch werden die Schleppkurven verbessert und die Dauerhaftigkeit des Kreisverkehrsplatzes deutlich gesteigert, wodurch langfristig eine Erhöhung der Verkehrssicherheit erreicht wird.

Im Rahmen der Baumaßnahme erneuert die Stadt Ditzingen ihr Trink- und Abwasserkanalnetz in der Heimerdinger Straße und Vogelsangstraße sowie die Anbindung der Sportanlagen. Auch im Bereich des neuen Kreisverkehrsplatzes erfolgen umfangreiche Kanal- und Leitungsarbeiten, um eine leistungsfähige Entwässerung sicherzustellen.

Im Anschluss an den Kreisverkehrsplatz in Nord-, Süd- und Westrichtung werden die Fahrbahnen der L 1136 und L 1177 grundhaft erneuert. Auf der L 1177 erfolgt eine Ertüchtigung des anstehenden Oberbaus mit einer hydraulisch gebundenen Tragschicht in-situ. Darauf werden neue Asphaltsschichten gebaut. Auf der L 1136 erfolgt eine FDE im Hocheinbau. Durch den Neubau von straßenbegleitenden Radwegen erfolgt der Lückenschluss des bestehenden Radwegenetzes in Nord-Süd-Richtung.

Durchschnittlicher täglicher Verkehr (DTV) 2019

L 1177: 6.370 KfZ/24h (Schwerverkehr = 11,7%)

L 1136: 9.118 KfZ/24h (Schwerverkehr = 5,6%)

Ziele der Maßnahme

- Erhöhung der Verkehrssicherheit des Kreisverkehrsplatzes
- Sicherstellung der Dauerhaftigkeit des Kreisverkehrsplatzes trotz des großen Schwerverkehrsaufkommens durch die gewählte Betonbauweise
- Bauliche Erhaltung der L 1177 und L 1136
- Erneuerung der Trinkwasser- und Abwasserleitungen
- Lückenschluss des bestehenden Radwegenetzes

Geplante Maßnahmen

Die Gesamtbaumaßnahme ist in folgende Bauabschnitte untergliedert:

Bauphase 1 - Baufeld Heimerdinger Straße und Vogelsangstraße

- Trinkwasser- und Abwasserleitungsbau in der Heimerdinger Straße und Vogelsangstraße
- provisorische Trinkwasserversorgung der Sportanlagen

Bauphase 2 – Baufeld Nord- und Ostarm des Kreisverkehrsplatzes

- Trinkwasser- und Abwasserleitungsbau
- Stützmauerbau
- Betonbau Kreisverkehrsplatz
- Fahrbahndeckenerneuerung L 1136 nach Norden
- Bau eines straßenbegleitenden Radwegs

Bauphase 3 – Baufeld West- und Südarm des Kreisverkehrsplatzes

- Trinkwasser- und Abwasserleitungsbau Sportanlagen
- Betonbau Kreisverkehrsplatz
- Fahrbahndeckenerneuerung L 1177 und L 1136 nach Süden
- Bau eines straßenbegleitenden Radwegs

Eine detaillierte Übersicht können Sie den Bauphasenplänen entnehmen.

Übersichtsplan (pdf, 2.7 MB)

Bauphase 1 (pdf, 3.7 MB)

Bauphase 2 (pdf, 3.6 MB)

Bauphase 3 (pdf, 1.3 MB)